

VS & SMS Altenmarkt holen Österreichischen Mobilitätswochenpreis für Bildungseinrichtungen nach Salzburg

Vier Gewinner wurden im Rahmen der klimaaktiv Konferenz am 2. Juni als Vorbilder für nachhaltige Mobilität mit dem Österreichischen Mobilitätswochenpreis ausgezeichnet: Krems, Landeck, Ober-Grafendorf und die VS & SMS Altenmarkt

Die Preisträger:innen des [Österreichischen Mobilitätswochenpreises 2025](#) haben das Jahresmotto 2025 „Mobilität für alle“ besonders überzeugend umgesetzt: mit kreativen Aktionen, regionaler Zusammenarbeit und konkreten Maßnahmen, die nachhaltige Mobilität im Alltag sichtbar und erlebbar machen.

„Diese vier Preisträger:innen zeigen eindrucksvoll, was es bedeutet, Mobilitätsbedürfnisse ernst zu nehmen und nachhaltige Mobilität für alle aktiv voranzutreiben. Auch wenn es nur vier Sieger:innen gibt, haben alle im Rahmen der EMW umgesetzten Initiativen dazu beigetragen, nachhaltige Mobilität sichtbarer und erlebbarer zu machen“, so das Organisationsteam der EMW Österreich.

„GEHmeinsam mobil“ lautete das Motto in Altenmarkt und der ganze Ort machte mit. Ob bei Projekttagen, bei Mobilitätsparcours oder bei bewusstseinsbildenden Aktionen: Die Schüler:innen der Volksschule und Mittelschule bewiesen, wie Lernen über Nachhaltigkeit und Mobilität zusammengedacht werden können. Insgesamt beteiligten sich 645 Personen aktiv an der Mobilitätswoche.

„Ein respektvolles Miteinander im Straßenverkehr trägt zu maximaler Sicherheit ALLER Verkehrsteilnehmenden bei. Durch gemeinsame Aktionen und der Begeisterung unserer Schüler:innen ist es uns gelungen ins Bewusstsein zu rufen, wie wichtig das WIR-GEFÜHL auch im Verkehr ist“, so Direktorin Patricia Stadler.

Auch 2026 setzt die EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE wieder einen klaren Schwerpunkt: Unter dem Motto „[Mobilität für alle Generationen](#)“ stehen kind- und senior:innengerechte Wege, sichere Mobilitätsangebote und faire Teilhabe für Menschen jeden Alters im Fokus.

Die EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE findet jedes Jahr von 16. bis 22. September statt und ist die weltweit größte Kampagne zur Förderung aktiver und nachhaltiger Mobilität. In Österreich wird sie vom Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur initiiert und national von klimaaktiv mobil umgesetzt. Städte, Gemeinden, Regionen, Bildungseinrichtungen und Organisationen machen dabei mit Aktionen vor Ort sichtbar, wie klimafreundliche Mobilität im Alltag gelingen kann.

Bild 1: Preisverleihung bei der klimaaktiv Konferenz am 2. Juni mit Mobilitätsminister Peter Hanke mit den Pädagoginnen Patricia Stadler und Stefanie Riedlecker-Virtudazo (Volksschule Altenmarkt im Pongau + Sportmittelschule Altenmarkt im Pongau), © Luiza Puiu, honorarfrei

Bild 2: GEHmeinsam zu Fuß: Gehen mit SeniorInnen in der EUROPÄISCHEN MOBILITÄTSWOCHE 2025 in Altenmarkt, © VS+SMS Altenmarkt, honorarfrei

Medieninfo

am 08. Juni 2026



Mehr Infos unter:

<https://www.mobilitaetswoche.at/schulen-in-altenmarkt-machen-nachhaltige-mobilitaet-erlebbar/>

<https://www.mobilitaetswoche.at/vier-gewinner-ein-ziel-mobilitaet-fuer-alle/>

<https://www.klimabuendnis.at/das-war-die-emw-2025/>

Pressekontakt: Eva Glück | 28 26 275 | eva.glueck@klimabuendnis.at

Das Klimabündnis ist eine globale Partnerschaft zum Schutz des Klimas. Es verbindet Gemeinden in Europa mit indigenen Organisationen in Südamerika. Die gemeinsamen Ziele sind Verringerung der Treibhausgas-Emissionen und Erhalt des Amazonas-Regenwaldes. In Österreich besteht das Klimabündnis neben Gemeinden auch aus Bildungseinrichtungen und Betrieben.